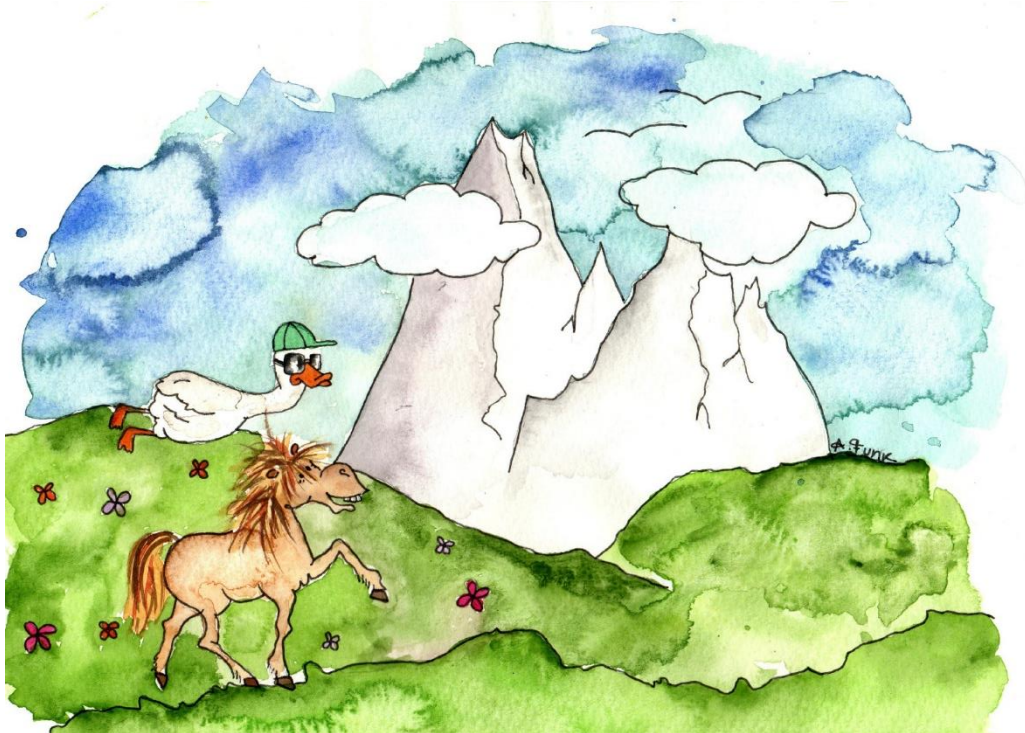


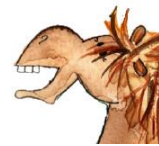


## Katholikentagsabenteuer

Donnerstag – Christi Himmelfahrt



„Du, Gani“, fragt Roxy, „wieso feiern wir heute eigentlich ‚Christi Himmelfahrt‘? Ich dachte, der Tag ist der Vatertag.“ „Ach Roxy“, antwortet Gani, „den Vatertag gibt es doch erst seit Ende des 19. Jahrhunderts. Christi Himmelfahrt dagegen ist ein Fest, das schon lange gefeiert wird, immer 40 Tage nach Ostern.“ „Und worum



geht es bei Christi Himmelfahrt?“, will Roxy wissen. „Wie der Name schon sagt: Das ist der Tag, an dem Jesus nach seiner Auferstehung an Ostern endgültig zu Gott in den Himmel zurückkehrt“, erklärt Gani. „Aber Gott ist doch der Vater von Jesus – also doch Vatertag“, entgegnet Roxy. „Wenn du so willst, ja“, gibt Gani zu.

„Weißt du was?

Hier wird es kurz und knapp erklärt:

[https://www.youtube.com/watch?v=B-F\\_d\\_i56ds](https://www.youtube.com/watch?v=B-F_d_i56ds)“



Auf dem **Katholikentag** werden am Donnerstag, 26. Mai, am Vormittag zwei große Gottesdienste zu Christi Himmelfahrt gefeiert.

Wollt ihr auch einen **Sofagottesdienst** zuhause feiern?



Dann könnt ihr hier noch etwas vorbereiten:

Es gibt auf der Seite eine Bastelanregung für einen „Wolkenbecher“ (und außerdem ein Puzzle zum Ausdrucken, Ausmalen und Ausschneiden):

<https://christlicheperlen.wordpress.com/2015/04/28/basteln-zu-himmelfahrt/>



Weitere benötigte Utensilien & Materialien:

- + eine Kerze und Streichhölzer, evtl. noch ein paar Teelichter
- + Das katholische Gesangbuch „Gotteslob“
- + Bibeltext Lukas 24, 46-53. Wenn ihr keine Bibel zur Hand habt – hier findet ihr das Evangelium in Leichter Sprache: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-christi-himmelfahrt>.
- + Falls ihr den Wolkenbecher gebastelt habt, stellt ihn dazu.
- + Wenn ihr miteinander noch Brot teilen möchtet, dann legt etwas Brot oder ein Brötchen bereit.



**SOFAGOTTESDIENST zu Christi Himmelfahrt für zu Hause**

- Lied zum Anhören: „Leben teilen“ – Lied zum Katholikentag 2022 (<https://www.youtube.com/watch?v=EwKbGSO9qf8>)
- Beginn mit dem Kreuzzeichen „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“
- Kerze anzünden, in die Mitte / auf den Tisch stellen
- Gebet: Guter Gott,  
wir feiern heute Christi Himmelfahrt.  
Jesus ist zu dir zurückgekehrt.  
Aber auch im Himmel will er nicht fern von uns sein.  
Lass uns seine Nähe spüren, wenn wir jetzt miteinander Gottesdienst feiern.  
Amen.
- Bibeltext: Lk 24, 46-53 lesen/vorlesen  
=> Wer den Wolkenbecher gebastelt hat, kann jetzt Jesus „in die Wolken“ entschwinden lassen.  
Miteinander überlegen: Jesus ist jetzt endgültig bei Gott. Aber er hat uns versprochen, dass der Heilige Geist bei uns sein wird.  
Was bedeutet das heute für uns und unser Leben?  
Was „macht“ der Heilige Geist mit uns und für uns?  
Eine Anregung: Welche Menschen kennen wir, die be-geist-ert waren oder sind?  
Tipp: wie sieht das zum Beispiel beim Heiligen Martin aus?



- Lied: Da berühren sich Himmel und Erde (Gotteslob Nr. 861)  
Hier zum Anhören und Mitsingen:  
[https://www.youtube.com/watch?v=pvCNRzL6\\_wk](https://www.youtube.com/watch?v=pvCNRzL6_wk)



- Gemeinsame Fürbitten:  
Miteinander überlegen: Für wen oder für was möchten wir bitten? Diese Bitten sagen.  
Zu den einzelnen Bitten kann auch noch jeweils ein Teelicht angezündet und zur Kerze gestellt werden.
- Abschluss der Fürbitten: Gemeinsames Vaterunser  
Alles, was wir Gott noch sagen wollen, nehmen wir mit hinein in das Gebet, das uns Jesus beigebracht hat: Vater unser im Himmel.....

*Es folgen nun Schlusslied und Schlussgebet & Segen*

*Wer noch miteinander Brot teilen möchte, macht weiter bei \**

- Lied zum Abschluss: Wenn das Brot, das wir teilen (Gotteslob Nr. 470)  
Hier zum Anhören und Mitsingen:  
[https://www.youtube.com/watch?v=Hn1BpJ\\_RPSk](https://www.youtube.com/watch?v=Hn1BpJ_RPSk)





- Schlussgebet & Segen:  
Guter Gott, durch deinen Sohn Jesus sind Himmel und Erde miteinander verbunden.  
Vom Himmel aus schenkt uns Jesus den Heiligen Geist.  
Er will uns trösten, ermutigen, stärken, begeistern.  
Mit seiner Kraft können wir den Menschen so begegnen, wie Jesus es uns vorgelebt hat.  
Segne uns dazu im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
Amen.

\*Wer noch miteinander Brot teilen möchte, macht hier weiter:

- Lied: Wenn wir das Leben teilen (Gotteslob Nr. 474)  
Hier zum Anhören und Mitsingen:  
<https://www.youtube.com/watch?v=ZikUrexTgGY>



- Segensgebet über das Brot:  
Guter Gott, segne dieses Brot.  
Jesus hat mit den Menschen Brot geteilt.  
Und Jesus hat gesagt: Ich bin das Brot des Lebens.  
Wenn wir das Brot teilen, feiern wir,  
dass wir eine Gemeinschaft sind mit Jesus und untereinander.  
Segne das Brot, dass es auch für uns zum Segen wird.  
Amen.
- Miteinander das Brot teilen:  
*Jede/r erhält ein Stück Brot.*  
So, wie Jesus mit den Jüngern das Brot geteilt hat, so wollen auch wir das Brot teilen und daran denken, dass Jesus versprochen hat: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.  
*Jede/r isst sein Brotstück.*
- *Danach geht es weiter mit dem Lied zum Abschluss, dem Schlussgebet und dem Segen*

„Das war jetzt schön, miteinander Gottesdienst zu feiern!“, stellt Gani fest. „Aber sowas von!“, bekräftigt Roxy. „Was machen wir denn nun noch heute Nachmittag?“ „Hm“, überlegt Gani, „DU hast doch vorher vom ‚Vatertag‘ gesprochen. Wir könnten ja mal erkunden, ob es in der Gegend irgendein Dorffest oder einen Hock gibt – sowas findet oft am Vatertag statt. Da könnten wir ja einen Ausflug hinmachen.“ „Au ja!“, stimmt Roxy begeistert zu. Doch dann zögert sie: „Wobei – wenn ich so aus dem Fenster schaue, ich weiß nicht, ob das Wetter hält....“ „Na, wenn es regnet, dann bleiben wir eben zuhause und machen das Puzzle aus dem Bastelvorschlag zu Christi Himmelfahrt“, schlägt Gani vor. „Gute Idee!“, antwortet Roxy, „so machen wir’s!“

**Hinweis:** Neben den Abenteuern für jeden Tag zeigen Roxy und Gani jeden Tag ihre Highlights vom Katholikentag auf Roxy & Gani TV <https://www.youtube.com/channel/UCY4NYi9LUa0cX6peQFplwgQ>

*Beate Vallendor, Seelsorgerin bei Menschen mit Behinderung im Dekanat Allgäu-Oberschwaben.*